

Die gymnasiale Oberstufe für den Jahrgang G8

Eintritt in die Oberstufe zum Schuljahr
2018/2019

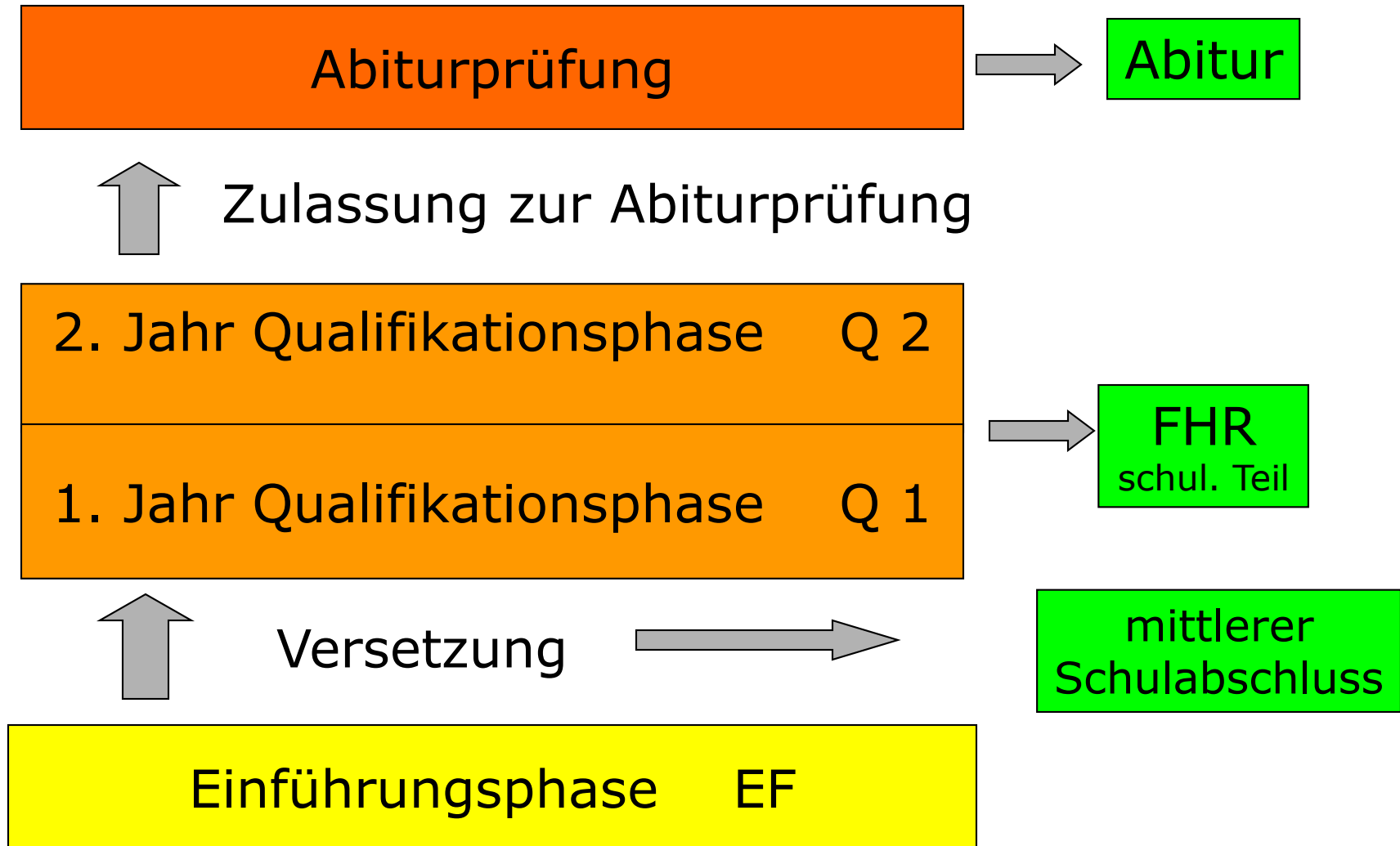


NIKOLAUS-EHLEN
GYMNASIUM

Übersicht:

- Überblick über die Oberstufe
- Belegungsverpflichtungen
- Fächer der Oberstufe
- neue Kursarten: Vertiefungskurse und Projektkurse
- Wahl der Abiturfächer
- Beispiele für Laufbahnplanungen
- Gesamtqualifikation
- Neues seit dem Schuljahr 2014/2015

Die gymnasiale Oberstufe



Höchstverweildauer

- spätestens nach **4 Jahren** Oberstufe muss die Zulassung zur Abiturprüfung erreicht werden
- d.h. man kann nur einmal ein Schuljahr wiederholen
- Wiederholung während der Qualifikationsphase: auch zum Halbjahr möglich / nötig, wenn die Zulassung zur Abiturprüfung nicht mehr erreicht werden kann

Auslandsaufenthalte

möglich in:

EF ganzes Schuljahr

Fortsetzung der Schullaufbahn
in Q1.1

Wiederholung der EF

↓
mittlerer Schulabschluss erst
am Ende von Q1

EF 1. Halbjahr → Fortsetzung der Schullaufbahn in EF.2

Auslandsaufenthalte

- zwischen EF und Q1 : ganzes Schuljahr
- 1. Halbjahr von Q1: nicht sinnvoll:
 - denn: - Q1 muss wiederholt werden
 - Teilnahme am Unterricht im 2. Halbjahr weder in Q1 noch in EF sinnvoll

die Schullaufbahn kann maximal für 1 Schuljahr unterbrochen werden

das Auslandsjahr wird nicht auf die Höchstverweildauer angerechnet

Was ist neu in der Oberstufe

- keine Klassen sondern Kurse
- man kann – unter bestimmten Bedingungen – entscheiden,
welche Fächer / Kurse man belegt,
in welchen Fächern man Klausuren schreibt
- Notengebung: pro Halbjahr
2 schriftliche Noten und
2 mündliche Noten (Sonstige Mitarbeit),
die gleichgewichtig zählen
- Kooperation mit dem GSG in Q1/Q2 LK

Aufgabenfeld	Fächer am NEG	Abitur
Aufgabenfeld I Sprachlich- Literarisch- Künstlerisch	Deutsch LK Englisch LK Französisch LK Latein (bis Ende EF) Italienisch Kunst oder Musik	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein Kann Abiturfach sein
Aufgabenfeld II Gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte LK Sozialwissenschaften Erdkunde LK Philosophie Religion	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein
Aufgabenfeld III Mathematisch- Naturwissen- schaftlich	Mathematik LK Biologie LK Physik LK Chemie LK Informatik	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein
	Sport	
Vertiefungsfächer	Deutsch, Mathe, Englisch	
Projektkurse	Referenzfach	

Einführungsphase EF

- bereitet auf die Arbeitsweise der Oberstufe vor
- jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet
Ausnahmen: neueinsetzende Fremdsprache Italienisch : 4-stündig
Vertiefungskurse: 2-stündig
- ein **Fachwechsel** zum Halbjahr oder später **ist nicht möglich**
(Ausnahme: Vertiefungskurse)
- **Fächer, die in EF nicht belegt wurden** (oder zum Halbjahr
abgewählt wurden) **können in Q1/Q2 nicht belegt werden!**

Einführungsphase EF

Belegverpflichtungen:

- **mindestens 11 Kurse**
- **im Durchschnitt 34 Wochenstunden**
- Ein **Kurs** entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr.

Einführungsphase EF

wie erreicht man 34 Wochenstunden:

- 11 Kurse mit Italienisch : 34 Wstd.
- 12 Kurse ohne Italienisch: 36 Wstd.
- 11 Kurse + 1 Vertiefungskurs: 35 Wstd.
- 10 Kurse + 2 Vertiefungskurse: 34 Wstd.
(nicht empfehlenswert, da geringere
Wahlmöglichkeiten in Qualifikationsphase)

Vertiefungskurse

- zweistündige Halbjahreskurse
- Einführungsphase: max. 4 Halbjahreskurse belegen
Qualifikationsphase: max 2 Halbjahreskurse belegen

am NEG: nur 1 Vertiefungskurs pro Halbjahr

- halbjährlicher Wechsel möglich
- in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch
- Kurse werden nicht benotet aber auf die Wochenstundenzahl angerechnet

Vertiefungskurse

Ziel: individuelle Förderung aller Schüler auf allen Leistungsniveaus

- z.B.:
- durch Aufarbeiten von Defiziten
 - Vorbereitung von Schülern auf Leistungskurse
 - zusätzliche Übungsmaterialien

Vertiefungskurs Deutsch: Umgang mit Sachtexten

Vertiefungskurs Englisch: Vorbereitung der Cambridge-Prüfung möglich

Fächerbelegung in der Einführungsphase

Aufgabenfeld	Fach	Beispiel	Stunden
Feld I	Deutsch : d	d	3
	eine fortgeführte Fremdsprache : e , f , la	e	3
	Kunst <u>oder</u> Musik : ku / mu	ku	3
Feld II	eine Gesellschaftswissenschaft : ge , sw , ek	ge	3
Feld III	Mathematik: m	m	3
	eine Naturwissenschaft : bi , ch , ph	ph	3
	Religion / ersatzweise Philosophie: er / kr / pl	kr	3
	Sport : sp	sp	3
9. Pflichtfach	eine zweite Fremdsprache : e , f , i oder	i	4
	eine zweite Naturwissenschaft : bi , ch , ph , if		
10. Fach	Wahlfach	bi	3
11. Fach	Wahlfach	ek	3
evtl. 12. Fach		la	3
			37

Versetzung nach Q1

- versetzungswirksam: 9 Pflichtfächer + 1 weiteres Fach
- eine 5 in D, M, fortgeführte Fremdsprache →
Ausgleich in einem anderen dieser Fächer
- 2 mal 5 : nicht versetzt , evtl. Möglichkeit der Nachprüfung
- mehr als 2 mal 5 : nicht versetzt ohne Nachprüfung
- nicht gewarnte 5:
1 nicht gewarnte 5 zählt nicht für die Versetzung (aber alle weiteren)
aber: alle nicht gewarnten Noten sind für den Mittleren Schulabschluss relevant

Versetzung nach Q1

- Nachprüfung zur Erreichung eines Schulabschlusses möglich → Schüler und Eltern werden darüber beraten
- Schüler, die die EF wiederholen:
 - Nachprüfung zur Versetzung nicht möglich
 - aber: Nachprüfung zur Erreichung des Mittleren Schulabschlusses, evtl. des Hauptschulabschlusses

Qualifikationsphase

- 2 fünfstündige Leistungskurse (LK)
plus 3-stündige Grundkurse (GK)
(Ausnahmen: Italienisch (4 Std.) ,
Vertiefungs- und Projektkurse (2 Std.))
- die Leistungsbewertungen der Qualifikationsphase gehen
in das Abiturzeugnis ein
- ab Q1 : Punkte statt Noten

1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

- der gesamte Unterrichtsstoff ist abiturrelevant

Qualifikationsphase

Belegverpflichtung in Q1 und Q2:

insgesamt 38 - 40 anrechenbare Kurse

im Durchschnitt 34 Wochenstunden

Qualifikationsphase

wie erreicht man 34 Wochenstunden:

- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK} = 10 + 24 = 34 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK mit Italienisch} = 35 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK} + \text{VK} / \text{PK} = 36 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 7 \text{ GK} = 31 \text{ WStd.}$ nur in

Ausnahmefällen sinnvoll

Projektkurse

- 2-stündiger Kurs über 2 Halbjahre
- max. 1 Kurs in der Qualifikationsphase belegen
- Anbindung an ein Referenzfach (oder mehrere):
 - Referenzfach muss zum regulären Fachangebot gehören
 - Schüler müssen Referenzfach in mind. 1 Jahr der Q1/2 belegen
- Inhaltlich nicht an das Curriculum oder die Abiturvorgaben des Referenzfaches gebunden

Projektkurse

- Ziel / Konzept der Projektkurse:
 - übergreifendes Projektthema, in dessen Rahmen
 - Schüler individuelle Vorhaben selbstständig planen und erarbeiten
 - und am Ende mit einem Produkt und dessen Präsentation abschließen
 - auch Arbeit in Gruppen möglich
- wer an einem Projektkurs teilnimmt, muss keine Facharbeit schreiben
- 1 Kursabschlussnote, die doppelt gewichtet wird

Pflichtfächer in der Qualifikationsphase

	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch	d	d	d	d
1. Fremdsprache : e / f / i	e / f / i	e / f / i	e / f / i	e / f / i
Kunst / Musik / Literatur	mu	mu		
entweder	ge	ge	ge	ge
			zsw	zsw
eine Gesellschaftswissenschaft oder	sw	sw	sw	sw
(2. GW alternativ auch in Q1 möglich)			zge	zge
oder	ek	ek	ek	ek
			zge	zge
			zsw	zsw
Mathematik	m	m	m	m
1. Naturwissenschaft : bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph
Religion / Philosophie	er / kr / pl	er / kr / pl		
Sport (bei Attest: Ersatzfach)	sp	sp	sp	sp
2. FS (e, f, i) oder 2. NW (ch, bi, ph, if)	2.FS / NW	2.FS / NW	2.FS / NW	2.FS / NW
8. Grundkurs und / <u>oder</u> Vertiefungskurse <u>oder</u> Projektkurs				

blau unterlegte Kurse müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden plus weitere GK

Wahl der Abiturfächer

- 4 Abiturfächer :
 - 2 LK : schriftliche Prüfung (4.25 Std.)
 - 2 GK : 1 GK schriftliche Prüfung (3 Std.)
1 GK mündliche Prüfung (30 min)
- **Zwei Fächer aus Deutsch , Mathematik , Fremdsprache**
- Abdeckung aller **drei Aufgabenfelder**
(Kunst/ Musik können das erste Aufgabenfeld allein nicht abdecken)
- erster **Leistungskurs** muss **Deutsch , Mathematik**, eine **fortgeführte Fremdsprache** oder eine **Naturwissenschaft** sein

(d.h. LK- Kombination EK / Ge nicht möglich
Italienisch kann nicht LK sein)

Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS)

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft + Kunst / Musik**

Folgende Abiturfachkombinationen bedingen **Mathematik als Abiturfach** :

- die Wahl von **Kunst** oder **Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

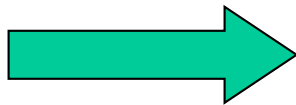
Wahl der Abiturfächer

LK-Kombinationen

Mathematik + Naturwissenschaft

Deutsch + Fremdsprache

Englisch + Französisch



Musik / Kunst kann nicht
Abiturfach sein

Schullaufbahnbeispiel 1 : zwei Fremdsprachen							
Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	3.	d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Musik		mu	mu	mu	mu	4
5	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
6	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	LK	Bi	Bi	Bi	Bi	4
9	Physik						
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Latein						
	37 WStd.		35 WStd	35 WStd	35 WStd	35 WStd	40
insgesamt 107 Wochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 1 : zwei Fremdsprachen Alternative							
Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	3.	d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Musik		mu	mu	mu	mu	4
5	Geschichte				zge	zge	2
6	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	LK	Bi	Bi	Bi	Bi	4
9	Physik		ph	ph			2
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Latein						
	37 WStd.		35 WStd	35 WStd	35 WStd	35 WStd	40
insgesamt 107 Wochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 2 : zwei Naturwissenschaften							
Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	4.	d	d	d	d	4
2	Englisch		e	e	e	e	4
3	Französisch						
4	Kunst		ku	ku	ku	ku	4
5	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
6	Erdkunde	3.	ek	ek	ek	ek	4
7	Sozialwissenschaften				zsw	zsw	2
8	Mathe	LK	M	M	M	M	4
9	Biologie		bi	bi	bi	bi	4
10	Chemie	LK	Ch	Ch	Ch	Ch	4
11	Religion		re	re			2
12	Sport		sp	sp	sp	sp	4
	36 WStd.		34 WStd	34 WStd	34 WStd	34 WStd	40
insgesamt 104 Wochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 3 : mehrere Gesellschaftswissenschaften

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	LK	D	D	D	D	4
2	Englisch	4.	e	e	e	e	4
3	Musik		li	li			2
4	Erdkunde		ek	ek	ek	ek	4
5	Geschichte	LK	Ge	Ge	Ge	Ge	4
6	Sozialwissenschaften		sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	3.	bi	bi	bi	bi	4
9	Chemie						
10	Physik		ph	ph	ph	ph	4
11	Philosophie		pl	pl			2
12	Sport		sp	sp	sp	sp	4
	36 WStd.		37 WStd	37 WStd	31 WStd	31 WStd	40

insgesamt 104 Wochenstunden , **grenzwertig, lassen wir nicht zu**

Schullaufbahnbeispiel 6 : Projektkurs

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch		d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Französisch		f	f	f	f	4
4	Kunst	4.	ku	ku	ku	ku	4
5	Geschichte	LK.	Ge	Ge	Ge	Ge	4
6	Sozialwissenschaften		sw	sw	sw	sw	4
7	Mathematik	3.	m	m	m	m	4
8	Biologie		bi	bi	bi	bi	4
9	Physik						
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs M		PK	PK			2
	35 WStd.		36 WStd	36 WStd	34 WStd	34 WStd	40

insgesamt 105 Wochenstunden

Schullaufbahnbeispiel 7 : **unzulässige Kurswahl**

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch		d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Kunst		ku	ku			2
5	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
6	Sozialwissenschaften				zsw	zsw	2
7	Mathematik	LK	M	M	M	M	4
8	Biologie	3.	bi	bi	bi	bi	4
9	Physik						
10	Religion	4.	re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs D				VK d	VK d	0
	36 WStd.		32 WStd	32 WStd	34 WStd	34 WStd	36

insgesamt 102 Wochenstunden

Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I : mindestens 200, höchstens 600 Punkte

- Einbringung von **8 LK** und **27 – 32 GK** aller 4 Halbjahre aus Q1 und Q2 (also **35 – 40 Kurse**)
- alle Pflichtkurse gemäß § 28 APO-GOST
- **LK** werden **doppelt**, **GK** werden **einfach** gewertet (Endnote im Projektkurs doppelt)
- Berechnungsformel: **$E I = (P : S) \times 40$**
E I = (Gesamt) Ergebnis aus Block I
P = Punkte der eingebrachten Fächer in den 4 Halbjahren
S = Anzahl der Halbjahresnoten (doppelt gewichtete Fächer zählen doppelt)

Block II : mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Leistungen aus den 4 Abiturprüfungen
(je fünffache Wertung)

Zulassung zur Abiturprüfung

Block I :

- mindestens 200 Punkte in 35 – 40 Kursen
- kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden
- maximal zulässige Anzahl von Defizit-Kursen (Kurse unter 5 Punkten):
bei Einbringung von

35 - 37 Kursen: 7 Defizite, darunter höchstens 3 LK

38 – 40 Kursen: 8 Defizite, darunter höchstens 3 LK

Klausurverpflichtungen

Einführungsphase: Deutsch
Mathematik
alle Fremdsprachen
eine Gesellschaftswissenschaft
eine Naturwissenschaft (bi, ch, ph)
auf Wunsch in weiteren Fächern möglich

Qualifikationsphase: die 4 Abiturfächer
Deutsch
Mathematik
eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS)
eine weitere FS oder eine weitere NW
1 Klausur in Q1.2 wird durch eine Facharbeit ersetzt

Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase

- in **Deutsch , Mathematik**
- 2. Klausur im 2. Halbjahr
- wird gewertet wie eine normale Klausur
- keine Zweitkorrektur, aber landesweite Evaluation

Tipps zur Kurswahl

- Mit der Fächerwahl für die EF legt man sich fest für Q1 und Q2
evtl. für die Abiturprüfung
denn:
 - **kein Wechsel der Fächer möglich**
(außer Religion – Philosophie)
 - **ein Fach, das in EF nicht belegt wird, kann auch später nicht belegt werden**
(Ausnahme: Vertiefungskurs und Projektkurs)
 - Abwahl eines Faches frühestens nach 1. Hj

Tipps zur Kurswahl

- Wählt so, dass Ihr beim Wechsel nach Q 1 noch Wahlmöglichkeiten habt:
sinnvoll: wähle **2 GW** , **2 FS** , **2 NW**
- Fragt die Fachlehrer, wie die Inhalte und Anforderungen in den Fächern in der Oberstufe sind
- Nutzt die Möglichkeiten der **individuellen Beratung**; jeder Schüler wird individuell beraten werden

Neues seit dem Schuljahr 2014/15

- Neue Richtlinien in allen Fächern
- Mathematik:
 - grafikfähiger Taschenrechner Pflicht
(Kosten!)
 - Taschenrechnerfreier Teil in zentralen Prüfungen

Neues ab Schuljahr 2014/15

- Fremdsprachen:

1 Klausur in Q1 oder Q2 wird durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt

LK E: 2. Klausur Q1.1

Gk e: 2. Klausur Q2.1

GK i: 2. Klausur Q1.2

LK / Gk f: 1. Klausur Q2.1

Neues Stundenraster

Zeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.55 - 8.40	1	2	3	4	5
8.45 - 9.30					
9.50 - 10.35	10	9	6	11	7
10.40 - 11.25	6	7	9	10	8
11.30 - 12.15					
12.30 - 13.15	3	4	5	1	2
14.10 - 14.55	11		8		
15.00 - 15.45					
				Dalton	

Informationsveranstaltung: Mittwoch, 14. Febr.

Abgabe der Wahlzettel: **Mittwoch. 26. März**

Beratungstermine: ab Montag 20.2.
während des
Unterrichts